

# NATUR UND KREATUR

Bei allen dargestellten Werken handelt es sich teilweise um Bildausschnitte.

KUNST IM HERRENHOF

# NATUR UND KREATUR

CARMEN STAHLSCHMIDT  
URSEL SCHAFFER

## VERNISSAGE

5. März 2023 · 11.15 Uhr  
**Begrüßung** Gabriele Köbler  
**Laudatio** Dr. Katharina Dück  
**Musik** Jooni Hwang  
**Livestream** kunst050323.herrenhof-mussbach.de

## DAUER DER AUSSTELLUNG

5. März bis 26. März 2023

## FINISSAGE

Eventuell am 26. März 2023 ab 16 Uhr  
Bitte informieren Sie sich auf unserer Website ob die Finissage stattfindet.

## AUSSTELLUNGsort

Kunsthalle des Kulturzentrums Herrenhof  
Herrenhofstraße 6, 67435 Neustadt-Mußbach  
Parkmöglichkeiten: An der Eselshaut 18

## ÖFFNUNGSZEITEN

freitags 17 bis 19 Uhr  
samstags 14 bis 18 Uhr  
sonntags 11 bis 18 Uhr

## „KECK“ – KINDER ENTDECKEN CREATIV KUNST

Samstag, 18. März 2022, 10.30 bis 13.00 Uhr  
**Leitung** Tine Duffing  
Information und Anmeldung: 06321 80731

## BANKVERBINDUNGEN

VR Bank Mittelhaardt  
IBAN DE60 5469 1200 0114 3924 05  
Sparkasse Rhein-Haardt  
IBAN DE65 5465 1240 0002 3739 00

## VERANSTALTER

Fördergemeinschaft Herrenhof Mußbach e. V.  
An der Eselshaut 18  
67435 Neustadt-Mußbach  
Telefon 06321 963999-0  
info@herrenhof-mussbach.de  
www.herrenhof-mussbach.de



Gestaltung: Kaisers Ideeneich - Rhodt unter Rietburg - www.kaisers-ideeneich.de



HOLZSCHNITT  
PLASTIK  
ZEICHNUNG

# CARMEN STAHLSCHMIDT

1956 in Trier geboren, studierte sie von 1978 bis 1983 Kunsterziehung; danach führte es sie nach Paris (1987-88, Radierung u. Zeichnung bei M. Chot-Plassot) und Grenoble (1996-99, Atelier Elag). Seit 2008 Plastisches Arbeiten im Atelier der Eberhard & Barbara Linke-Stiftung und übernahm 2013 dessen Leitung.

Carmen Stahlschmidt arbeitet im Bereich Skulptur und Zeichnung. Ihre Plastiken sind hohlaufgebauete Terrakotta-Skulpturen, gegebenenfalls auch in Bronze. Die Technik des Hohlaufbaus hat sie bei Eberhard Linke gelernt. Schwarzmine und Buntstift sind die Werkzeuge für Ihre Zeichnungen.

Sie zeichnet damit auf meist sehr großformatige Papiere. Dabei spielen Schwarz-Weiß-Kontraste eine große Rolle. Ihr Thema findet sie in den Bereichen Tierisches, Menschliches sowie Pflanzliches. „Vielleicht ist ja das Tier der bes-

sere Mensch?“ so Stahlschmidt. Im Zeichnerischen kommt es zu Doppelungen, Überlagerungen und Naturnähe. Es geht aber nicht um die reale Wiedergabe, sondern um die Veränderung der Form, die dadurch eigene Assoziationen beim Macher und Betrachter entstehen lässt. Tiere aller Gattungen stellt sie dar, manchmal in Kombination mit dem Menschen. Eine Bewunderung der Natur ist die Inspiration: Fell, Federn, Chitin – alles bestens eingerichtet.

Teilnahme an Ausstellungen im In- und Ausland geben ihr Gelegenheit ihre Arbeiten einem größeren Publikum vorzustellen.

Stahlschmidt ist u.a. Mitglied bei Deutscher Werkbund RLP e.V., Künstler Sonderbund in Deutschland e.V., BBK und Pfälzische Sezession.

[www.carmen-stahlschmidt.de](http://www.carmen-stahlschmidt.de)

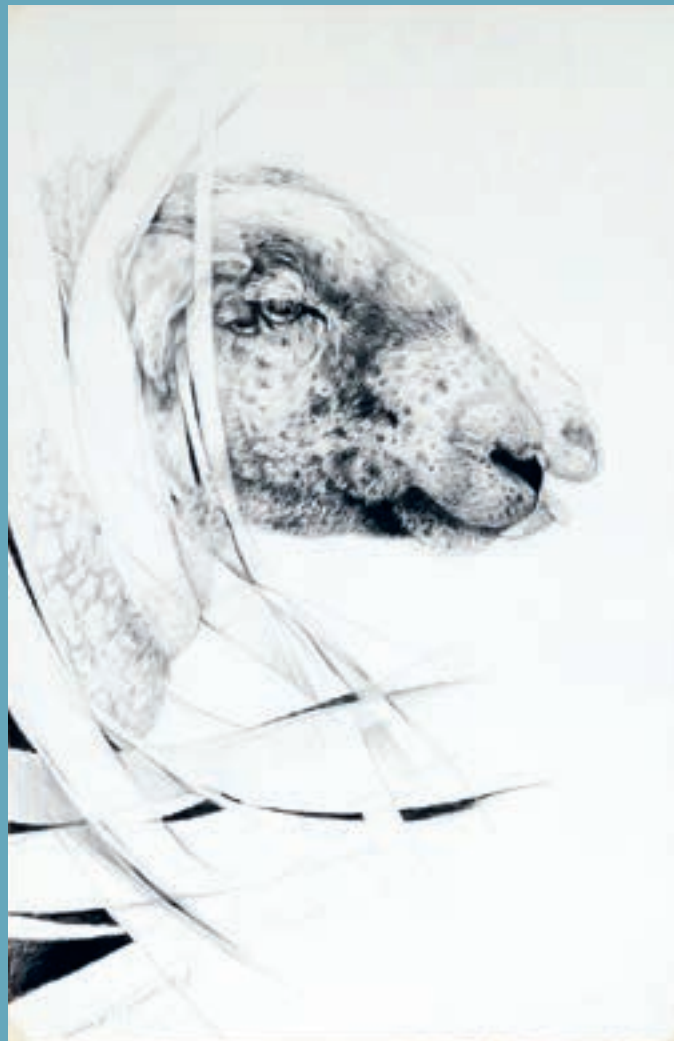
# URSEL SCHAFFER

Sie wurde 1957 in Bamberg geboren, absolvierte von 1976 bis 1983 ein Studium an der Hochschule für Bildende Künste in Hamburg war seit 1985 Kunstlehrerin an Gesamtschulen in Hamburg und Mainz und zuletzt an der IGS Kurt Schumacher in Ingelheim tätig. Das Thema von Ursel Schaffer ist die Landschaft. Auf ihren unzähligen Naturgängen sammelt sie fotografisch und zeichnerisch die unterschiedlichsten Naturphänomene und Landschaftsgattungen und verarbeitet sie im Atelier zu Holzschnitten. „Die Ästhetik des Holzschnitts zieht mich magisch an. Der Holzschnitt ist mit seinen exakten Formen und genauen Kanten eine Technik, die meinen Blick auf das Wesentliche lenkt.“ so Schaffer. Beim Druckprozess interessiert sie weniger der Auflagendruck, sondern das Experiment mit der Druckplatte.

In Verbindung mit allerlei Mischtechniken verleiht sie dem Holzschnittmotiv teils malerische Wirkung und es entstehen kleine Unikatserien mit unterschiedlichster Stimmung. Das Besondere dabei ist, dass die Landschaftsdruckplatten zu immer wieder neuen Kompositlandschaften zusammengesetzt werden. Die Motive der Landschaften lassen sich zwar von real gesehenen Orten ableiten, aber Hauptintention der Künstlerin ist es, Landschaften nach ihrer inneren Empfindung neu zu erfinden.

Ursel Schaffer war bei Ausstellungen im Atelier Hütten in Hamburg, der Walkmühle in Wiesbaden, im Kunstverein Essenheim, der Galerie Liuba in Lübbenau und Einzelausstellung im Kunstverein Ingelheim zu sehen.

[www.urselschaffer.de](http://www.urselschaffer.de)



Schaf / Carmen Stahlschmidt

Tannen / Ursel Schaffer

